

Wilfried Kehraus Rheingaustraße 2a D - 56357 Welterod

Verteiler Jugendfußball Rhein-Lahn alle

D - 56357 Welterod
Rheingaustraße 2a
w.kehraus@t-online.de
☎ +49 163 2390736
☎ +49 6775 8390

Welterod, den 23.08.2025

2025-2026

- I. Durchführungsbestimmungen Meisterschaft A-E-Junioren im Rhein-Lahn-Kreis und Spielbetrieb F-Junioren/Bambini und**
- II. Durchführungsbestimmungen NASPA-Junioren-Kreispokal**

Grundsätzlich gelten für den gesamten Jugendfußball die Durchführungsbestimmungen im FV-Rheinland, zu finden unter

<https://www.fv-rheinland.de/wp-content/uploads/2025/08/20250731-DuFueBest-Jugend-Teil-I.pdf>

und

<https://www.fv-rheinland.de/wp-content/uploads/2025/08/20250809-DuFueBest-Jugend-Teil-II.pdf>

I.

Durchführungsbestimmungen A-E-Jun. Meisterschaft – Spielbetrieb F-Junioren und Bambini 2025/2026

I. – Allgemeines

Diese Erläuterungen ergänzen die Satzungen und Ordnungen sowie die entsprechenden Durchführungsbestimmungen des Fußballverbandes Rheinland (explizit die eingangs ausdrücklich erwähnten Teile I und II)

Auch sei hiermit darauf hingewiesen, dass sich mit den in Planung befindlichen Reformbemühungen die Aufstiegsmöglichkeiten verändern können.

Die Informationen rund um den Spielbetrieb des Kreises Rhein-Lahn finden sich unter folgendem Link:

<https://www.fv-rheinland.de/rhein-lahn/spielbetrieb/>

Es dürfen nur die Spieler eingesetzt werden, welche im Spielbericht eingetragen sind und eine gültige Spielberechtigung vorweisen können. Sollten Spieler eingesetzt werden, welche nicht auf dem Spielbericht stehen, sind diese bei der Nacherfassung entsprechend nachzutragen. Gemäß den geltenden Durchführungsbestimmungen ist der Spielbericht rechtzeitig **VOR Spielbeginn von beiden Mannschaften** freizugeben. **Jede Mannschaft hat einen Ausdruck** des Spielberichtes zur Begegnung **mitzubringen**.

Vor dem Spiel sind die Spielberechtigungen zu überprüfen und gemäß den Durchführungsbestimmungen bei Spielen ohne offiziell angesetzte Schiedsrichter bei der Nachbearbeitung unter Punkt Bemerkungen **explizit** einzutragen (z.B. „Spielberechtigungen“ überprüft oder „Passkontrolle durchgeführt“). Die Nacherfassung erfolgt grundsätzlich durch den Heimverein (vgl. Punkt IX – Sonstiges / 4. Schiedsrichter).

Die Stammspielerregelungen ab den E-Junioren (ausgenommen E5er-Mannschaften) sind zu beachten.

II. – A-Junioren

Für den Spielbetrieb im Rhein-Lahn-Kreis haben sich sechs A-Junioren-Mannschaften gemeldet. Alle Mannschaften spielen mit zwei weiteren Teams in der Staffel Rhein-Lahn/Wied.

Der Kreismeister für den Rhein-Lahn-Kreis wird in dieser Staffel ermittelt. Die U20-Mannschaften und 9er Mannschaften können kein Kreismeister werden und kein Aufstiegsrecht erlangen. Es wird eine Hin- und Rückrunde gespielt.

Kreismeister und damit berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur A-Junioren-Bezirksliga 2026/2027 ist die Mannschaft aus dem Rhein-Lahn-Kreis, die am Ende der Saison die meisten Punkte erspielt hat. Auf die Auf- und Abstiegsregeln des FV Rheinland wird verwiesen.

III. – B-Junioren

Für den Spielbetrieb im Rhein-Lahn-Kreis haben sich acht Mannschaften für die Kreisklasse gemeldet. Im Nachbarkreis WW-Wied waren es 16 Mannschaften, so dass zwei 12er Staffeln gebildet worden sind. In der Staffel Rhein-Lahn-Wied spielen die acht Mannschaften aus dem Rhein-Lahn-Kreis sowie vier Mannschaften aus dem WW-Wied-Kreis.

Bei den B-Junioren wurde in dieser Saison erstmals die Möglichkeit der Meldung von **U-18** Mannschaften eingeräumt. Die Dufü Bestimmungen U18 finden sich unter der Ziffer 8 in dem eingangs erwähnten Teil 1 der Veröffentlichung des VJA. *(Hinweis: der DFBnet-Spielbericht kennt das Thema U18 leider noch nicht. Die Spieler erscheinen rot, sind aber trotzdem spielberechtigt. Ihr könnt diese ganz normal einsetzen.)*

Kreismeister und damit berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur B-Junioren- und A-Junioren-Bezirksliga 2026/2027 ist die bestplatzierte Mannschaft aus der Staffel Rhein-Lahn-Wied.

Eine gemeldete 9er-Mannschaft sowie die U-18 Mannschaften haben kein Aufstiegsrecht. Auf die sonstigen Auf- und Abstiegsregeln des FV Rheinland wird verwiesen.

IV. – C-Junioren

Für den Spielbetrieb haben sich zur Saison 2025/2026 insgesamt 15 Mannschaften gemeldet. Drei Mannschaften spielen in der Bezirksliga und 12 Mannschaften spielen in einer Kreisstaffel eine Hin- und Rückrunde.

Kreismeister und damit berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur C-Junioren- und B-Junioren-Bezirksliga 2026/2027 ist der Staffelsieger. Eine gemeldete 9er-Mannschaft hat kein Aufstiegsrecht. Auf die Auf- und Abstiegsregeln des FV Rheinland wird verwiesen.

V. – D-Junioren

Für den Spielbetrieb zur Saison 2025/2026 haben sich insgesamt **13** Mannschaften im Kreis und **vier** in der BZL-Ost gemeldet. Wir spielen eine Play-Off Runde in **zwei** Staffeln. Staffel **1** mit **sieben** Mannschaften und Staffel **2** mit **sechs** Mannschaften. Gespielt wird eine Hin- und Rückrunde.

Zweite Mannschaften können sich **nicht** für die Hauptrunde qualifizieren, sofern sich nicht auch gleichzeitig die Erste Mannschaft hierfür qualifiziert oder bereits in der Bezirksliga spielt. Siehe hierzu § 6 Ziff. 3 der Jugendordnung.

Die ersten **drei** Mannschaften von der Staffel **1** und **2** der Qualirunde, demnach sechs Teams, kommen in die Meisterrunde, die mit Hin- und Rückspiel (10 Spiele) ausgetragen wird. Auf eine sportlich erreichte Qualifikation zur Meisterrunde kann nicht verzichtet werden.

Die sieben Mannschaften, die sich **nicht** für die Meisterrunde qualifiziert haben, werden in **eine** Platzierungsstaffel eingeteilt und spielen eine Einfachrunde mit sechs Spielen.

Kreismeister und damit berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur D-Junioren und C-Junioren-Bezirksliga 2026/2027 ist die Mannschaft, die am Ende der Saison die meisten Punkte in der Meisterrunde erspielt hat. Eine gemeldete 7er-Mannschaft hat kein Aufstiegsrecht. Hierbei wird auf die Auf- und Abstiegsregeln des FV Rheinland verwiesen.

Der Spielplan für die Meister- und Platzierungsrunde wird rechtzeitig zu Jahresbeginn 2026 generiert.

Hierbei wird auf die Auf- und Abstiegsregeln des FV Rheinland verwiesen.

VI – E-Junioren

1. E-7er-Mannschaften

Gemeldet sind **24** Mannschaften und die sind in **vier** Quali-Staffeln mit je **sechs** Mannschaften eingeteilt. Es wird eine Hin- und Rückrunde (10 Spiele) gespielt.

Die jeweils **zwei** Erstplatzierten Mannschaften pro Staffel, demnach **acht** Mannschaften spielen in der Meisterrunde eine Einfachrunde (7 **Spiele**) zur Ermittlung des Kreismeisters. Auf eine sportlich erreichte Qualifikation zur Meisterrunde kann nicht verzichtet werden.

Die Mannschaften, die sich **nicht** für die Meisterrunde qualifiziert haben, werden in **zwei** Platzierungsstaffeln mit je **acht** Mannschaften eingeteilt, und spielen eine Einfachrunde (7 Spiele).

Zweite Mannschaften können sich für die Meisterrunde qualifizieren, ohne dass auch die Erste Mannschaft sich qualifiziert hat, müssen dann aber für die Hauptrunde namentlich in Mannschaft eins umbenannt werden. Die Spielernamen müssen dem Spielleiter getrennt nach „oberer“ und „unterer“ Mannschaft aufgelistet werden. Die Stammspielereigenschaft ist zu achten. Siehe hierzu § 6 Ziff. 3 der Jugendordnung.

Der Spielplan für die Meister- und Platzierungsrunde wird rechtzeitig im Jahr 2026 generiert.

Der Erstplatzierte der Meisterrunde ist der Kreismeister und damit berechtigt zur Teilnahme an der Relegation zur D-Junioren-Bezirksliga 2026/2027. Es wird auf die Auf- und Abstiegsregeln des FV-Rheinlands verwiesen.

2. E-5er-Mannschaften

Bei den E-5-Junioren spielen derzeit vier Teams in einer klassischen Runde mit Hin- und Rückspiel. Derzeit gibt es Überlegungen eines Vereins zur Meldung der dann fünften Mannschaft. Der Spielmodus für das kommende Jahr wird in Absprache mit den Vereinen in der Winterpause festgelegt.

Nachmeldungen E-5 sind jeweils nach den Runden auch im Laufe des Spieljahres möglich! Bitte mit dem Staffelleiter absprechen.

VII – F-Junioren

F Junioren sind insgesamt bis heute 43 Teams gemeldet. Einteilung in den Gruppen kann/könnte evtl. variieren. Zu/Absagen werden, wenn sie schriftlich dem Staffelleiter gemeldet wurden, im DFBnet gepflegt.

Es werden jeweils regionale Spieltage etwa vier bis fünf (soweit terminlich möglich) bis Ende Oktober eingeteilt. Die entsprechenden Termine werden im DFB-Net unter „Turniere“ eingestellt. Es folgen entsprechende Informationen. Spielpläne werden vor Ort erstellt. Entsprechende Blanco-Formulare erhalten die Ausrichtervereine separat.

Eine strenge Trennung aus geographischen Gründen ist nicht zwingend. Jedes Team besteht aus maximal 5 Spielern. Die Spielberichte (Papierform) sind vor Turnierbeginn im DFB-Net freizugeben und ein ausgedrucktes Formular der Turnierleitung vorzulegen. Eine Überprüfung der Spielberechtigungen hat zu erfolgen. Es dürfen nur Spieler mit gültiger Spielberechtigung eingesetzt werden. Eine Ergebnismeldung erfolgt nicht. Spiel- bzw. Turniertage werden gesondert festgelegt und im Rahmenspielplan sowie per Mail veröffentlicht.

Die Durchführungsbestimmungen zur neuen Kinderspielform bei den F-Junioren sowie die Richtlinien für Turniere sind zu beachten. Gemäß Ziff. 7 der Richtlinien für Turniere sind dem Ausrichter bei schuldhaften Nichtantreten eine Pauschale von 50 € für Einnahmeausfall sowie Erstattung von Unkosten zu erstatten.

Die F-Junioren tragen ihre Turniere im Fair Play Modus aus.
Nachmeldungen sind im Laufe des Spieljahres möglich!

VIII – Bambini

Die gemeldeten Bambini Teams werden analog der Vorgehensweise und orientiert an den Terminen der F-Jugend zu Spieltagen eingeteilt. Die Veranstaltungen der G-Junioren können nicht im DFB-Net eingestellt werden und werden wie bisher über Mailverkehr geregelt.

Die Durchführungsbestimmungen zur neuen Kinderspielform bei den Bambini sowie die Richtlinien für Turniere sind zu beachten.

Die Bambini-Teams tragen ihre Turniere im Fair Play Modus aus.
Nachmeldungen sind im Laufe des Spieljahres jederzeit möglich!

IX – Sonstige Regelungen

1. Spieltermine / Spielverlegungen

Die Meisterschaftsspiele werden nach dem erstellten Rahmenspielplan ausgetragen. Spielverlegungen sind mit dem Spielpartner und dem Spielleiter abzusprechen und ausschließlich über das Verlegungsportal des DFB-Net zu erledigen. Der neue Spieltag sollte grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen ab dem angesetzten Spieltag liegen. Die Verlegungsgebühr wird vom Vereinskonto eingezogen.

Kurzfristige Spielverlegungen sind nur per Mail und mit Zustimmung (weitergeleitete Mail) beim zuständigen Staffelleiter zu beantragen. Screenshots von WhatsApp / SMS usw. werden nicht akzeptiert.

Spielverlegungen nach Ablauf der Koordinierungszeit sind grundsätzlich bei A-E-Junioren gebührenpflichtig. Bei allen Verlegungs-anträgen ist eine Begründung erforderlich. Angaben wie „mit dem Gegner abgestimmt“, oder „auf Wunsch des Gegners“ sind keine Begründung und können so nicht nachvollzogen werden und letztlich nicht bearbeitet werden.

Spiele können grundsätzlich nicht nach dem letzten Spieltag der Qualifizierungsrunden bzw. nach dem letzten Spieltag der Meister- und Platzierungsrunden verlegt werden. Der letzte Spieltag in den Staffeln kann nicht verlegt werden und wird möglichst zeitgleich angesetzt.

2. Tabellenplätze Qualifikationsrunde / Meisterrunde und Aufstiegsrecht

Sind zwei Mannschaften punktgleich, so findet ein Entscheidungsspiel auf neutralem Platz statt. Sind mehr als zwei Mannschaften punktgleich, so wird bei ausreichender Zeitspanne eine Relegation gespielt. Wenn dies zeitlich nicht möglich ist, entscheidet die bessere Tordifferenz über die Rangfolge der Tabelle (vgl. §39 Nr. 4 SpO). Bei gleicher Differenz zählt die höhere Anzahl an erzielten Toren.

Neunermannschaften (außer bei D-Junioren) bzw. Siebener-Mannschaften (außer E-Junioren) besitzen kein Aufstiegsrecht. In den Meisterrunden werden keine Mannschaften mit reduzierter Mannschaftsstärke zugelassen.

3. Entscheidung durch 8-, 9- bzw. 11-Meterschießen

Es dürfen nur die Spieler zu einer Strafstoßentscheidung herangezogen werden, welche am Ende des Spiels auf dem Feld stehen oder das Spielfeld kurzfristig verlassen haben (z.B. wegen einer Verletzung, zur Berichtigung der Ausrüstung etc.). Einzige Ausnahme ist der Spieler, der für einen verletzten Torwart, der das Spiel nicht weiter fortsetzen kann, eingewechselt wird.

Wenn ein Team am Ende des Spiels oder während der Strafstoßentscheidung mehr Spieler ausweist als das gegnerische Team, muss es die Anzahl der Spieler angleichen und den Schiedsrichter über die Namen und Rückennummer aller ausgeschlossenen Spieler in Kenntnis setzen.

Jedes Team bestimmt selbst, in welcher Reihenfolge die teilnahmeberechtigten Spieler die Strafstöße schießen. Die beiden Teams führen ihre Strafstöße im Wechsel aus. Jeder Strafstoß muss von einem anderen Spieler ausgeführt werden. Ein Spieler darf erst ein zweites Mal antreten, wenn alle teilnahmeberechtigten Spieler einen Strafstoß ausgeführt haben. Es werden zunächst 5 Strafstöße ausgeführt. Sollte es weiterhin unentschieden stehen, so werden die weiteren Strafstöße im KO-Verfahren geschossen.

4. Platzordner

Zur Aufrechterhaltung der Platzordnung hat der Platzverein genügend durch Armbinden oder Ordnerwesten gekennzeichnete Platzordner bereit zu stellen. Für den A- und B- Jugendbereich ist dem Schiedsrichter eine Liste mit 2 Personen unaufgefordert vor dem Spiel zu übergeben (Vgl. Teil 1, Ziff. 2.5.1 Dufü-Best. des VJA)

5. Neues Zeitstrafenmodell

Der FVR passt sein Zeitstrafenmodell den Fußballregeln der IFAB und den Vorgaben des DFB entsprechend an. Demnach darf ein Spieler in einem Spiel maximal zwei aufeinanderfolgende persönliche Strafen erhalten. Künftig gibt es daher auch bei den Juniorinnen und Junioren eine Gelb-Rote Karte. Diese führt zum Ausschluss für das laufende Spiel und hat – anders als im Seniorenbereich – keine weitere Spielsperre zur Folge. (Vgl. Dufü VJA Teil 1 Nr. 3)

6. Schiedsrichter/ Spielberichte

Schiedsrichteransetzer bei allen Jugendspielen: Andreas Kappesser, Mobil: 01525 389 6412, E-Mail: andreaskappesser@kabelmail.de

Schiedsrichter werden bei A-, B-, C- und D-Junioren angesetzt. Bei den E-Junioren werden nur Schiedsrichter angesetzt, wenn diese von den Vereinen zu den jeweiligen Spielen kostenpflichtig beantragt werden. Bei Spielen, wo kein offizieller Schiedsrichter angesetzt ist, stellt der Heimverein den Schiedsrichter. Dieser hat auch den Spielbericht innerhalb der Zwei-Tagesfrist nachzuerfassen und freizugeben. Sollte jedoch der Gastverein (z.B. personell bedingt) den Schiedsrichter stellen, so hat der Gastverein auch den Spielbericht abschließend zu bearbeiten. Sportkameraden/innen mit einem gültigen Zertifikat der Kurzschulung „Schiedsrichter kompakt“ haben immer Vorrecht. Bei der Nach- erfassung ist der Schiedsrichter mit Namen, Telefonnummer und Vereinszugehörigkeit einzutragen.

Die Spielberichtsnacherfassung bei Freundschaftsspielen ist genauso zu beachten wie bei Pflichtspielen.

Bei Spielen ohne offiziell angesetzten Schiedsrichter muss **immer** eine Kontrolle der Spielberechtigungen erfolgen (Passkontrolle).

Diese ist gemäß den Durchführungsbestimmungen unter der Rubrik „sonstige Bemerkungen“ einzutragen, z.B. durch **„Spielberechtigungen überprüft“ oder „Passkontrolle durchgeführt“**.

7. Hallenrunde „Voba-Futsal-Kreismeisterschaft“

Es wird eine Hallenkreismeisterschaft für alle Altersklassen ab den E-Junioren angeboten. F-Jugend und Bambini Hallenturniere werden nach gesonderten Regelungen angeboten.

Das Meldefenster ist bereits jetzt und bis zum 30. September geöffnet. Die Anzahl der jeweiligen Spielrunden ist abhängig von den gemeldeten Mannschaften sowie der zur Verfügung stehenden Hallenzeiten. Die Hallenrunde wird im Oktober in einer Videokonferenz mit den Vereinen besprochen. Die dann gesonderten Durchführungsbestimmungen zur Hallenrunde 2025/2026 werden nach der Auslosung veröffentlicht.

8. Vereins- Jugendturniere

Vereinsturniere (Halle und Feld) sind genehmigungspflichtig und müssen beim Kreisvorsitzenden beantragt werden. Die Genehmigungen erfolgen im Einvernehmen mit dem Kreisiugendausschuss. Für Kreisturniere (z.B. Kreis-Bambini-Tag etc.) ist keine Beantragung durch den ausrichtenden Verein erforderlich. Alle Turniere werden nach den gültigen Regelungen des FVR durchgeführt. Die Turniere der E5er-Mannschaften, F-Junioren und Bambini-Teams werden ausschließlich nach den Bestimmungen der neuen Kinderspielform (Fair-Play, ohne Wertung, keine Platzierung) ausgetragen.

Sollen offizielle Schiedsrichter angesetzt werden (ab E7er-Turniere möglich), so ist das in der Anmeldung im DFB-Net einzustellen und die Ansetzung beim Schiedsrichteransetzer anzufragen. Bei Kreisturnieren erfolgt die Einstellung und die Veranlassung der Ansetzung durch die Staffelleiter.

9. Austragung von Freundschaftsspielen

In Ergänzung zu § 4 Nr. 1 b Spielordnung des FVR gelten die unter folgendem Link veröffentlichten Durchführungsbestimmungen:

[Durchfuehungsbestimmungen-Freundschaftsspiele.pdf \(fv-rheinland.de\)](#)

Ansprechpartner für Freundschaftsspiele im Kreis sind die jeweiligen Staffelleiter.

10. Ballgrößen, Spielkleidung und Technische Zone

A-Junioren	5er	B-Junioren	5er
C-Junioren	5er	D-Junioren	4er (350 g)
E-Junioren	4er (350 g)	F-Junioren	3er (290 g)
Bambini	3er (290 g) oder Softball (Halle)		

Beide Mannschaften müssen in einheitlicher, deutlich voneinander unterscheidbarer Spielkleidung antreten. Erforderlichenfalls hat der Gastverein die Spielkleidung zu Wechseln. Leibchen sind dazu gestattet. Das Tragen von Schmuck (Ohringe, Ringe, Halsketten usw.) ist verboten. Es besteht Schienbeinschoner Pflicht.

Bei Spielen auf Kreisebene von A-E-Junioren sind in einem ausreichenden Abstand vom Spielfeldrand in der Nähe der Mittellinie mit Kreide oder Hütchen für beide Mannschaften eine Technische Zone einzurichten. Zuschauer und Eltern dürfen sich nicht auf dem Platz aufhalten. Siehe dazu auch Dufü Überkreisliche Jugendspielklassen, Punkt 14.

11. Ansprechpartner / Staffelleiter

Wilfried Kehraus – A-Junioren Meisterschaft und C-Junioren-Pokal

w.kehraus@t-online.de mobil: 0163-2390736

Corinna Prause: Stellv. A-Junioren Meisterschaft und Staffelleiterin A-Jun.-Pokal

familieprause@t-online.de mobil: 01522-3504951

Maximilian Lenz – B-Junioren Meisterschaft und Bambini (G-Junioren)

maxilenz@gmx.de mobil: 01514-2037608

Lorene Diehl: Stellv. B-Junioren-Meisterschaft und Staffelleiterin B-Jun.-Pokal

lorenediehl@aol.com mobil: 0172-6289711

Marcello Fortunato – C-Junioren Meisterschaft und F-Junioren

Mfortunato-fussball@freenet.de mobil: 0176 -57796024

Helmut Hohl – D- und E-Junioren Meisterschaft und D-und-E-Jun.-Pokal

Helmut.hohl@fvr.team mobil: 0171-3808618

Schiedsrichteransetzer (alle Junioren):

Andreas Kappesser, Mobil: 01525 389 6412,

E-Mail: andreaskappesser@kabelmail.de

Spruchkammer Jugend RL: Jürgen Fachinger, Mobil: 01522 8080380

E-Mail: jucafach@hotmail.de

Der Kreisiugendausschuss wünscht allen an der Meisterschaft teilnehmenden Mannschaften eine erfolgreiche Runde. Mögen Fairness und der Spaß am Fußball im Vordergrund stehen!

(Wilfried Kehraus)

Kreisjugendleiter

im Original gezeichnet

II. Durchführungsbestimmungen Pokalspiele Rhein-Lahn 25-26

Im **NASPA-Junioren Kreispokal** gelten die nachfolgend aufgeführten örtlichen Regelungen:

Alle Spiele sind Pflichtspiele im üblichen Sinn und werden generell nach dem KO-System durchgeführt. Mannschaften, die nicht am Meisterschaftsspielbetrieb teilnehmen, werden zum NASPA Junioren Kreispokal nicht zugelassen. Es gelten die folgenden Mannschaftsstärken: A- / B- und C-Junioren: 11er-Mannschaften, D-Junioren: 9er-Mannschaften, E-Junioren: 7er Mannschaften.

Bei den A-Junioren können U 20 Spieler nicht an der Pokalrunde teilnehmen; bei den B-Junioren können U 18 Spieler nicht eingesetzt werden.

Die Spielzeit beträgt bei A-Junioren: 2 x 45 Minuten B-Junioren: 2 x 40 Minuten C-Junioren: 2 x 35 Minuten D-9-Junioren: 2 x 30 Minuten E-Junioren: 2 x 25 Minuten.
Endet ein Spiel unentschieden, erfolgt unmittelbar die 11-m- bzw. 9-m- oder 8-m Entscheidung ohne vorherige Verlängerung. Zu den Endspielen erfolgt eine gesonderte Regelung.

Hinweise zur 8m/9m-/11m-Entscheidung:

Nur die Spieler, die am Ende des Spiels auf dem Feld stehen oder das Spielfeld kurzzeitig verlassen haben (z.B. wegen einer Verletzung, zur Berichtigung der Ausrüstung, etc.), dürfen an der Strafstoßentscheidung teilnehmen. Einzige Ausnahme ist der Spieler, der für einen verletzten Torwart, der das Spiel nicht fortsetzen kann, eingewechselt wird.

Wenn ein Team am Ende des Spiels oder während der Strafstoßentscheidung mehr Spieler ausweist als das gegnerische Team, muss es die Anzahl der Spieler

angleichen und den Schiedsrichter über die Namen und Rückennummern aller ausgeschlossenen Spieler in Kenntnis setzen.

Die Spiele und das Heimrecht werden grundsätzlich ausgelost. Bei Festsetzung des Heimrechts wird so verfahren, dass nach einem Auswärtsspiel ein Heimspiel folgt. Werden Gegner ausgelost die beide ein Auswärts- oder Heimspiel hatten hat die zuerst geloste Mannschaft Heimrecht. Unterklassige Mannschaften haben immer Heimrecht gegenüber höherklassigen Mannschaften.

Alle Begegnungen werden ins DFB-Net gestellt. Auf die Durchführungsbestimmungen elektronischer Spielbericht wird ausdrücklich hingewiesen. Schiedsrichter werden –soweit das möglich ist - von A bis D-Junioren angesetzt; bei den E-Junioren ab dem Viertelfinale.

Sollte ein angesetzter Schiedsrichter nicht erscheinen oder das Spiel konnte nicht besetzt werden, so ist wie bei den Meisterschaftsspielen zu verfahren.

Die Schiedsrichterkosten trägt der Platzverein und sind grundsätzlich vor Spielbeginn abzurechnen. Der Gastverein trägt seine Fahrtkosten selbst.

Bei Spielen, wo kein Schiedsrichter angesetzt ist (z.B. E-Junioren) oder kein Schiedsrichter erscheint, ist der Heimverein für den elektronischen Spielbericht zuständig. Das DFB-Net ist bindend und alle Spielergebnisse sind umgehend dorthin zu melden; spätestens eine Stunde nach Spielende.

Der Platzverein ist für die Ordnung vor, während und nach dem Spiel auf dem Sportgelände verantwortlich. Er hat auch eine Erste-Hilfe-Ausrüstung zur Verfügung zu stellen. Alle beweglichen Tore sind entsprechend der Unfallverhütungsbestimmungen zu befestigen. Bezüglich Platzordner gelten die Bestimmungen der Ziffer 2.5.1 der Dufü Bestimmungen Teil 1 des VJA.

Die Auslosung wird so durchgeführt, dass reine Endspiele erreicht werden.

Die Endspiele in allen Altersklassen erfolgen nach Möglichkeit an einem Tag an einem festgelegten Ort. Austragungsort und Zeit des Endspieltages werden in einer

Kreisvorstandssitzung festgelegt. Bewerbungen zur Austragung sind noch bis 20. September 2025 beim Kreisjugendleiter möglich.

Spielverlegungen am Endspieltag sind nicht möglich. Finalteilnehmer die an diesem Termin nicht teilnehmen wollen, bzw. können, werden durch den unterlegenen Halbfinalgegner ersetzt. Bei den Endspielen hat jede Mannschaft zwei Spielbälle mitzubringen und der Schiedsrichter wählt aus. Der erstgenannte Verein hat die Pflichten der Heimmannschaft (Spielbericht Online, Sanitätskoffer etc.).

Beim Kreispokal gelten folgende Zuständigkeiten:

Corinna Prause: Staffelleiterin A-Junioren-Pokal

familieprause@t-online.de mobil: : 01522-3504951

Lorene Diehl: Staffelleiterin B-Junioren-Pokal

lorenediehl@aol.com mobil: 0172-6289711

Wilfried Kehraus – C-Junioren-Pokal

w.kehraus@t-online.de mobil: 0163-2390736

Helmut Hohl – D- und E-Junioren-Pokal

Helmut.hohl@fvr.team mobil: 0171-3808618

Der Kreisiugendausschuss wünscht allen teilnehmenden Mannschaften eine erfolgreiche Pokalrunde. Mögen Fairness und der Spaß am Fußball im Vordergrund stehen!

(Wilfried Kehraus)

Kreisjugendleiter

im Original gezeichnet